

**47. Jahrgang, Nr. 34 vom 21. August 2009**



**VHS**  
**STADT-**  
**VOLKSHOCHSCHULE**  
**BAD MÜNSTEREIFEL**

**2. Semester 2009**

**Semesterbeginn**  
**am Montag, 14.09.2009**

**Programmheft**

Das Programmheft erhalten Sie ab **Freitag, 21.08.2009**, kostenlos an folgenden Stellen:

Rathaus, Marktstraße 11-15

VHS-Geschäftsstelle im Rathaus, Zi. 123

Kurverwaltung im Bahnhof, Kölner Str. 13

Stadtbücherei, Kölner Str. 4

Filialen der Volksbank  
(Kölner Straße und GDZ)

Filialen der Kreissparkasse  
(Trierer Straße und Bendenweg)

eifelbad

Mandala-Bücherstube, Orchheimer Straße

Lotto-Annahmestelle Grell, Werther Straße

**In den Ortsteilen** bei jeder Depotstelle der  
"Gießkanne".

**Anmeldung**

**am Samstag, dem 22.08.2009, von 09.00 - 11.00 Uhr**  
**im Rathaus, Marktstraße 15, 1. Obergeschoss**  
**(Rats- und Bürgersaal)**

**oder ab Montag, 24.08.2009, ab 08.30 Uhr**  
**im Rathaus, Marktstraße 15, 1. Obergeschoss, Zi. 123**  
**(Geschäftsstelle)**

Einzelheiten zu den Kursen und Einzelveranstaltungen der Stadt-VHS sind ab sofort auch im Internet aufgeführt: [www.bad-muenstereifel.de](http://www.bad-muenstereifel.de)

## Besuch des Regierungspräsidenten Hans Peter Lindlar am 12.08.2009

Anlässlich einer Dienstreise in die Eifel besuchte Herr Regierungspräsident Hans Peter Lindlar in Begleitung von Bürgermeister Alexander Büttner die Kommunikations- und Software Firma DATANET mit Sitz in Bad Münstereifel-Hardtbrücke sowie das Hammerwerk Erft in Arloff.

In Arloff verschaffte sich Herr Lindlar bei einer Unternehmensführung durch den Firmenchef Karl-Günter Diederichs einen umfangreichen Einblick in das stahlverarbeitende Unternehmen mit seinen 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Herr Diederichs hob auch das persönliche Engagement von Bürgermeister Büttner und Regierungspräsident Lindlar bei der für die Standortsicherung notwendigen Erweiterung des Familienunternehmens hervor.

Geschäftsführer Diederichs verdeutlichte im Gespräch mit Herrn Regierungspräsidenten Lindlar und Herrn Bürgermeister Büttner jedoch auch die in Folge der Weltwirtschaftskrise aufgetretenen und zurzeit noch andauernden Schwierigkeiten, mit denen die metallverarbeitende Industrie derzeit zu kämpfen hat. Dies mache sich insbesondere anhand rückläufiger Auftragszahlen und teilweise angeordneter Kurzarbeit bemerkbar. Trotz der derzeit angespannten Lage zeigte Herr Diederichs sich optimistisch, dass das Unternehmen die Krise gut überstehen wird.

Die Weiterfahrt führte den Regierungspräsidenten und den Bürgermeister zur Hardtbrücke, wo sie von der Geschäftsleitung der Software-Entwicklungsfirma DATANET, den Eheleuten Irmgard und Hans-Jürgen Wesenberg, in Empfang genommen wurden.

Die Firma stellte sich Herrn Lindlar als außerordentlich erfolgreiches Unternehm-

en in der Telekommunikations- und IT-Branche vor. Hauptbetätigungsfelder sind insbesondere Beratungsleistungen in den Bereichen LAN/WAN und IT-Kommunikationsstruktur, aber auch Management-Aufgaben im Bereich der Begleitung und Kontrolle bei der Migration zuvor ausgeschriebener Netzleistungen. Die Firma beschäftigt derzeit 23 fest angestellte Mitarbeiter. Aufgrund stetig zunehmender Aufträge und Neukunden investierten die Eheleute Wesenberg in einen umfangreichen Neubau an der Hardtbrücke. Damit verbunden ist auch die Schaffung weiterer hochwertiger Arbeitsplätze. Die Eheleute Wesenberg dankten Bürgermeister Büttner und Regierungspräsident Lindlar für ihren Einsatz zur Verwirklichung der für das Unternehmen so wichtigen Erweiterungsinvestition.



Herr Lindlar war von den verschiedenen Tätigkeitsgebieten des Unternehmens beeindruckt. Leistungsmerkmale wie die unabdingbar notwendige Datensicherheit, die Termintreue gegenüber dem Kunden, aber auch die Bezahlbarkeit der Leistungen verhalfen dem 1986 gegründeten Unternehmen zu einer Vielzahl von renommierten Stammkunden in ganz Europa. Der Regierungspräsident abschließend: „Hier handelt es sich offensichtlich um einen in der Eifel versteckten Weltmeister!“

## **Wahlbezirke wurden teilweise neu eingeteilt!**

Maßgeblich für die Einteilung der Wahlbezirke ist die vom Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik (LDS NRW, jetzt IT-NRW) fortgeschriebene Bevölkerungszahl.

Für die Kommunalwahlen 2009 sind dies die Bevölkerungszahlen nach dem Stand vom 30. Juni 2007 = 18.865 Einwohner. Da sich im Vergleich zu den letzten Kommunalwahlen die festgesetzte Einwohnerzahl lediglich um 246 - verteilt auf das gesamte Stadtgebiet - erhöht hat, wäre grundsätzlich keine Veränderung der Wahlbezirke erforderlich gewesen.

Die Abweichung der durchschnittlichen Einwohnerzahl der Wahlbezirke im Wahlgebiet durfte bei bisherigen Kommunalwahlen nicht mehr als 33 1/3 % nach oben oder unten betragen. Das Bundesverfassungsgericht hatte jedoch entschieden, dass es unter dem Gesichtspunkt der Wahlgleichheit nicht genüge, die Abweichungsgrenze von 33 1/3 % bei der Einteilung der Wahlkreise beizubehalten. Insoweit wurde eine Anpassung an die Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichtes zu den Bundestagswahlkreisen vorgenommen und die Höchstabweichungsgrenze auf 25 % nun auch für die kommunalen Wahlbezirke festgelegt.

Durch die veränderte Abweichungstoleranz der Wahlbezirke von 33 1/3 % auf 25 % lagen jedoch einige Wahlbezirke außerhalb der Toleranzgrenzen.

Eine Überschreitung der Obergrenze ergab sich in folgenden Wahlbezirken:

Wahlbezirk 1: Arloff/Kalkar.

Wahlbezirk 10: Eicherscheid/Hohn/-Kolvenbach/Witscheiderhof/Bergrath/-Weißenstein.

Eine Unterschreitung der Untergrenze ergab sich in folgenden Wahlbezirken:  
Wahlbezirk 5: Nöthen/Gilsdorf.

Wahlbezirk 12: Mahlberg/Kop Nück/-Michelsberg/Forsthaus Bliesthal/Recker-scheid.

Wahlbezirk 14: Rupperath/Hünkhoven/-Odesheim/Gut Hospelt/Berresheim/-Hardtbrücke

Daher hat der Wahlausschuss am 27.05.2008 eine Anpassung der Wahlbezirkseinteilung vorgenommen. Hierbei war darauf Rücksicht zu nehmen, dass räumliche Zusammenhänge möglichst gewahrt wurden.

Aus dem Wahlbezirk Arloff/Kalkar wurden die Straßen Blumenweg, Pützberg und Talstraße zusätzlich zur bisherigen Wahlbezirkseinteilung zum Wahlbezirk Kirspenich/Arloff teilweise verlegt.

Aus dem Wahlbezirk Eicherscheid/Hohn/-Kolvenbach/Witscheiderhof/Bergrath/-Weißenstein wurden die Orte Hohn und Kolvenbach in den Wahlbezirk Nöthen/Gilsdorf verlegt. Hierdurch erreichte gleichzeitig der Wahlbezirk Nöthen/-Gilsdorf die erforderliche Einwohnerzahl.

Dem Wahlbezirk Mahlberg/Kop Nück/-Michelsberg/Forsthaus Bliesthal/Recker-scheid wurde die Ortschaft Soller zugeteilt.

Der Wahlbezirk Rupperath/Hünkhoven/-Odesheim/Gut Hospelt/Berresheim/Hardtbrücke wurde um die Ortschaft Willerscheid vergrößert.

# Kommunalwahlen am 30.08.2009

## 1. Briefwahl

Die ausgehändigten Briefwahlunterlagen für die Kommunalwahlen sind vom Wähler zurückzusenden. Postgebühren werden vom Einsender nicht erhoben.

Berücksichtigt werden nur Wahlbriefe, die bei der Stadtverwaltung Bad Münstereifel am 30.08.2009 bis spätestens 16.00 Uhr eingegangen sind. Da die letzte Zustellung der Post vor der Wahl am Freitag, 28.08.2009 bei der Stadt eingeht, müssen Wahlbriefe bis spätestens am Donnerstag, 27.08.2009, zur Post gegeben werden. Es besteht auch die Möglichkeit, Wahlbriefe direkt bei der Stadtverwaltung abzugeben.

Briefwahlunterlagen können bei der Stadt Bad Münstereifel spätestens bis zu folgenden Zeitpunkten angefordert werden:

- grundsätzlich bis **Freitag, 28.08.2009, 18.00 Uhr**
- in bestimmten Ausnahmefällen, insbesondere wenn bei plötzlicher (nachgewiesener) Erkrankung der Wahlraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann, bis Sonntag, 30.08.2009, 15.00 Uhr.

## 2. Informationsveranstaltung im Kreishaus

Am Wahlabend findet ab ca. 18.00 Uhr im Sitzungssaal des Kreishauses Euskirchen, Jülicher Ring 32, eine öffentliche Informationsveranstaltung zur Kommunalwahl 2009 statt. Präsentiert werden die jeweils neuesten Teilergebnisse der Landrats- und Kreistagswahlen sowie das vorläufige amtliche Endergebnis für den Kreis Euskirchen.

## 3. Informationsveranstaltung im Rats- und Bürgersaal des Rathauses Bad Münstereifel

Am Wahlsonntag, dem 30.08.2009, werden im Rats- und Bürgersaal der Stadt Bad Münstereifel, Marktstraße 15, 1. OG., Informationen zur Kommunalwahl – zur Bürgermeisterwahl und zur Wahl in den 17 Wahlbezirken der Stadt Bad Münstereifel – gegeben.

Im Rats- und Bürgersaal ist ein Fernsehgerät aufgestellt, damit interessierte Bürgerinnen und Bürger auch den Wahlausgang im Kreisgebiet und darüber hinaus in ganz Nordrhein-Westfalen verfolgen können.

## 4. Internet

Informationen sind auch im Internetangebot

a) des Kreises Euskirchen unter [www.kreis-euskirchen.de](http://www.kreis-euskirchen.de)

b) der Stadt Bad Münstereifel unter [www.bad-muenstereifel.de](http://www.bad-muenstereifel.de)

abrufbar.

## Hinweis auf barrierefreie Wahllokale

Auf den Wahlbenachrichtigungskarten für die Kommunalwahlen ist in allen Fällen, in denen das Wahllokal auch für in der Mobilität eingeschränkte Personen barrierefrei erreicht werden kann, folgendes Symbol aufgedruckt:



Darüber hinaus werden die Wahlvorstände auch in den übrigen Fällen allen in der Mobilität eingeschränkten Personen auf Wunsch beim Betreten und Verlassen des Wahllokals behilflich sein.

# Öffentliche Bekanntmachungen

## Wahlbekanntmachung

1. Am 30. August 2009 finden die

### Kommunalwahlen

statt. Die Wahlen dauern von 8 bis 18.00 Uhr.

2. Die Stadt Bad Münstereifel ist in folgende 31 allgemeine Stimmbezirke eingeteilt:

Stimmbezirk	Abgrenzung des Stimmbezirks	Lage des Wahlraums (Straße, Nr., Zimmer-Nr.)
1.1	<u>Arloff mit folgenden Straßen:</u> Hubertuskapelle, Bachstraße (Arloffer Teil), Ernst-Diederichs-Straße, Münstereifeler Straße, Mozartweg, In der Fließ, Bahnhofstraße, Holzgasse, Auf dem Schmitten, In den Benden, Erlenhecke, Haydnstraße, Unter den Linden, Weiherstraße, Lagrangestraße, Lorinckstraße	Grundschule Arloff, Erlenhecke 45
1.2	<u>Kalkar</u>	Kindergarten Kalkar, Varusstraße 4
2.1	<u>Kirspenich</u>  <u>Arloff mit folgenden Straßen:</u> Auf dem Tietschenberg, Gartenstraße, Ohndorfer Weg, Blumenweg, Pützberg, Talstraße	Grundschule Arloff, Erlenhecke 45
3.1	<u>Iversheim I mit folgenden Straßen:</u> Obergasse, Alte Landstraße, Amselweg, An der Ley, Am Bloch, Arloffer Weg, Auf dem Hembüchel, Auf dem Katzenberg, Auf der Kumm, Auf dem Waasem, Auf dem Wieler, Zeisigweg, Buschhöhlenweg, Dohlenweg, Grüner Weg, In der Hütte, Mühlengasse, Schwalbenweg, Unterste Gasse	Kindergarten Iversheim I, An der Ley 38
4.1	<u>Iversheim II mit folgenden Straßen:</u> Oberste Kumm, Bendenweg (Iversheimer Teil), Auf dem Wahnsberg, Eschweilerweg, Euskirchener Straße, Peter-Greven-Straße, Kalkarer Weg, Antweiler Höll, Friedrich-Ebert-Straße, Wachen-dorfer Weg, Bahnweg	Kindergarten Iversheim II, An der Ley 38
4.2	<u>Eschweiler</u>	Pfarrheim Eschweiler – Loggia – Turmgasse 6
5.1	<u>Nöthen, Gilsdorf</u>	Kindergarten Nöthen, Gilsdorfer Weg 7
5.2	<u>Hohn, Kolvenbach</u>	Kindergarten Hohn, Gäßchen 6
6.1	<u>Rodert</u>	Dorfgemeinschaftshaus Rodert, Waldstraße 20

Stimmbezirk	Abgrenzung des Stimmbezirks	Lage des Wahlraums (Straße, Nr., Zimmer-Nr.)
6.2	<u>Bad Münstereifel I mit folgenden Straßen:</u> Orchheimer Straße, Teichstraße, Auf dem Teich, Markt, Delle, Wertherstraße, Entenmarkt, Johannisstraße, Kettengasse, Braugasse, An der Schoßpforte, Trierer Straße, Burg, Giersberg, Schleidtalstraße, Am Quecken, Roderter Kirchweg, Kreuzgäßchen, In der Dreimühle	Stadtverwaltung, Erdgeschoss, links Marktstraße 15, Bad Münstereifel
7.1	<u>Bad Münstereifel II mit folgenden Straßen:</u> Turmstraße, Stumpfgasse, Unnaustraße, Fibergasse, Heisterbacher Straße, Werkbrücke, Marktstraße, Kirchplatz, Klosterplatz, Pistorei, Alte Gasse, Kapuzinergasse, Hennesweg, Dr.-Greve-Straße, Im Goldenen Tal, Bergstraße, Nöthener Straße, Ochhermen, Gut Vogelsang, Willy-Brandt-Straße, Große Bleiche, Sittardweg, Fougèresstraße, Zwentiboldstraße, Graf-Gottfried-Straße, Wielersbenden, Jakob-Katzfey-Straße, Peter-Joseph-Fey-Straße, Blankenheimer Weg (ab Abzweigung Sittardweg bis Flurgrenze 7)	Grundschule Bad Münstereifel II, Marktstraße 15
8.1	<u>Bad Münstereifel III mit folgenden Straßen:</u> Langenhecke, Auf der Komm, Wallgasse, Am Herrenbusch, Sebastian-Kneipp-Promenade, Von-Ayx-Straße, Marquardstraße, Windheckenweg, Dr. Friedrich-Haass-Straße, Am Fichtenhain, Hubertusweg, Finkenweg, Kölner Straße, mit allen ungeraden Haus-Nummern von 1 – 19 und allen geraden Haus-Nummern von 2 – 58 (ab Einmündung Sebastian-Kneipp-Promenade bis Einmündung Schleidtalstraße), Europaplatz, Otterbach mit ungeraden Haus-Nummern 1 – 77 (die vom Bahnübergang aus gesehen linke Seite der Straße Otterbach), Sperlingsweg, Ashfordstraße, John-Wiles-Straße, Kentstraße	Grundschule Bad Münstereifel III, Marktstraße 15
9.1	<u>Bad Münstereifel IV mit folgenden Straßen:</u> Hermann-Löher-Straße, Kölner Straße ab 21 bis Ende ungerade Haus-Nummern und ab 60 bis Ende gerade Haus-Nummern (ab Einmündung Schleidtalstraße bis Ende), In der Kleinen Otterbach, Hermann-Pünder-Straße, Stephinskystraße, Uhlenbergweg, Flaches Feld, Otterbach mit gerade Haus-Nummern (die vom Bahnübergang aus gesehen rechte Seite der Straße Otterbach), Linnerijstraße, Ginsterweg, Nachtigallenweg, Seniorenzentrum, Bendenweg (Bad Münstereifeler Teil), Josef-Jonas-Straße, Gynettistraße, Blomendalstraße, Gartzweilerstraße, Zum Alten Gericht, Heinenstraße, Möschemer Weg, Bollenrathstraße	Grundschule Bad Münstereifel IV, Marktstraße 15
10.1	<u>Eicherscheid</u>	ehemaliger Kindergarten Eicherscheid, Bitburger Straße 20
10.2	<u>Witscheiderhof, Bergrath, Weißenstein</u>	Ludwig Krämer, Witscheiderhof, Guidostraße 3

Stimmbezirk	Abgrenzung des Stimmbezirks	Lage des Wahlraums (Straße, Nr., Zimmer-Nr.)
11.1	<u>Schönau, Langscheid, Vollmert, Lingscheiderhof</u>	Kindergarten Schönau, Wiesentalstraße 22
12.1	<u>Mahlberg, Kop Nück, Michelsberg, Forsthaus Bliesthal,</u>	Dorfgemeinschaftshaus Mahlberg, Breite Straße 44
12.2	<u>Reckerscheid, Soller</u>	Margarete Trimborn, Reckerscheid, Wendelstraße 4
13.1	<u>Mutscheid, Honerath, Ellesheim, Nitterscheid, Sasserath</u>	Anbau Sport- und Mehrzweckhalle Mutscheid, Arandstraße 33
13.2	<u>Hilterscheid</u>	Jugendheim Hilterscheid, Hauptstraße 47
13.3	<u>Ohlerath</u>	Hubertushütte, Falkenstraße
13.4	<u>Esch, Escher Heide, Wasserscheide</u>	Eifeler Maschinenbau GmbH Esch, Escher Heide 4
14.1	<u>Rupperath, Hünkhoven</u>	Dorfgemeinschaftshaus Rupperath Rupperath, Schulweg 3
14.2	<u>Odesheim, Gut Hospelt</u>	Dorfgemeinschaftshaus Odesheim Odinstraße 22
14.3	<u>Berresheim, Hardtbrücke, Willerscheid</u>	Firma Datanet GmbH Hardtbrücke 13
15.1	<u>Effelsberg, Radioteleskop, Lethert, Holzem, Neichen, Scheuerheck, Forsthaus Frauenhof</u>	Pfarrheim Effelsberg Stephanusstraße 4, Lethert
15.2	<u>Hummerzheim</u>	Westkreuz-Verlag Hummerzheim, Bühlenstraße 10
16.1	<u>Wald</u>	Maria Lanzerath, Wald, Thomasstraße 1
16.2	<u>Scheuren, Forsthaus Hülloch, Gut Unterdickt</u>	Gabriele Koll, Scheuren, Wendelinusstraße 5
16.3	<u>Limbach, Maulbach</u>	Grundschule Houverath II Eichener Straße 2
17.1	<u>Houverath, Lanzerath, Eichen</u>	Grundschule Houverath I Eichener Straße 2

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 03.08.2009 bis 09.08.2009 übersandt worden sind, sind der Stimmbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Auf die Wahlbezirke entfallen folgende Stimmbezirke:

Kreiswahlbezirk Nr.	Gemeindewahlbezirke Nr.	Stimmbezirke Nr.
12	1, 2, 3, 4, 6, 7, 8, 9	1.1, 1.2, 2.1, 3.1, 4.1, 4.2, 6.1, 6.2, 7.1, 8.1, 9.1
13	5, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17	5.1, 5.2, 10.1, 10.2, 11.1, 12.1, 12.2, 13.1, 13.2, 13.3, 13.4, 14.1, 14.2, 14.3, 15.1, 15.2, 16.1, 16.2, 16.3, 17.1

Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 16.00 Uhr in:

18.9	Briefwahlvorstand I	Rathaus, Marktstraße 11, 2. OG. Zimmer 26
19.9	Briefwahlvorstand II	Rathaus, Marktstraße 11, 2. OG, Zimmer 27
20.9	Briefwahlvorstand III	Rathaus, Marktstraße 11, 2. OG, Zimmer 29
21.9	Briefwahlvorstand IV	Rathaus, Marktstraße 11, 2. OG, Zimmer 32
22.9	Briefwahlvorstand V	Rathaus, Marktstraße 11, 2. OG, Zimmer 23

zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Stimmbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.  
Die Wähler haben die **Wahlbenachrichtigung** und einen gültigen **Ausweis** zur Wahl mitzubringen.  
Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln**, die im Wahlraum bereitgehalten werden.  
Jeder Wähler erhält beim Betreten des Wahlraums die Stimmzettel ausgehändigt.

Die Stimmzettel müssen vom Wähler in einer Wahlzelle des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und so zusammengefaltet werden, dass nicht erkannt werden kann, wie er gewählt hat.

**Der Wähler hat für die Bürgermeister- und die Stadtratswahl sowie die Landrats- und die Kreistagswahl jeweils eine Stimme.**

Auf dem jeweiligen Stimmzettel kann nur ein Bewerber

- a) für das Amt des **Bürgermeisters**
- b) für den **Stadtrat**
- c) für das Amt des **Landrats**
- d) für den **Kreistag**

gekennzeichnet werden.

## Stimmzettel

Die Stimmzettel unterscheiden sich wie folgt:

a) für die <b>Bürgermeisterwahl:</b>	hellblauer	Stimmzettel mit schwarzem Aufdruck
b) für die <b>Stadtratswahl:</b>	hellgrüner	Stimmzettel mit schwarzem Aufdruck
c) für die <b>Landratswahl:</b>	weißer	Stimmzettel mit schwarzem Aufdruck
d) für die <b>Kreistagswahl:</b>	hellroter	Stimmzettel mit schwarzem Aufdruck

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung der Wahlergebnisse in den Stimmbezirken und Briefwahlbezirken sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlbezirk, für den der Wahlschein ausgestellt ist,
- a) durch Stimmabgabe **in einem beliebigen Stimmbezirk** dieses Wahlbezirks
- oder**
- b) durch **Briefwahl** teilnehmen.



Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss sich von der Gemeinde die Briefwahlunterlagen (amtliche Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag) beschaffen.

Der Wahlbrief mit den Stimmzetteln - im verschlossenen Stimmzettelumschlag - und dem unterschriebenen Wahlschein ist so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zu übersenden, dass er dort spätestens am **Wahltag bis 16.00 Uhr** eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben (§ 25 Kommunalwahlgesetz).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107 a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Bad Münstereifel, den 21. August 2009

Stadt Bad Münstereifel  
Der Wahlleiter  
In Vertretung

gez. Hans Orth

---

## Einladung

### **zur 3. Sitzung des Wahlausschusses des Rates der Stadt Bad Münstereifel**

Am **Dienstag, dem 01.09.2009, 18.00 Uhr**, findet die 3. Sitzung des Wahlausschusses des Rates der Stadt Bad Münstereifel im Historischen Ratssaal, Bad Münstereifel, Marktstraße 11, 1. OG., statt.

#### **Hinweise:**

**Gemäß § 6 Abs. 2 Kommunalwahlordnung (KWahlO) weise ich Sie darauf hin, dass der Wahlausschuss ohne Rücksicht auf die Zahl der erschienenen Beisitzer beschlussfähig ist.**

**Die Sitzung findet gem. § 6 Abs. 2, S. 1 KWahlO als öffentliche Sitzung statt.**

**Zu der Sitzung hat jedermann als Zuhörer Zutritt.**

Gemäß § 2 Abs. 3 des Kommunalwahlgesetzes (KWahlG) finden auf den Wahlausschuss die allgemeinen Vorschriften des kommunalen Verfassungsrechts mit der Maßgabe Anwendung, dass der Wahlausschuss in **öffentlicher Sitzung** entscheidet und **ohne Rücksicht auf die Zahl der erschienenen Beisitzer beschlussfähig** ist. Bei Stimmengleichheit ist die Stimme des Wahlleiters (hier als Ausschussvorsitzendem) ausschlaggebend. § 57 Abs. 4 und § 58 Abs. 1, S. 6 bis 9 und Abs. 3, S. 4 der Gemeindeordnung bleiben außer Betracht.

Gemäß § 6 Abs. 2 des KWahlO sind **Ort, Zeit und Gegenstand der Verhandlungen des Wahlausschusses öffentlich bekannt zu machen.**

Hierbei genügt die vereinfachte Bekanntmachung, **verbunden mit dem Hinweis, dass jedermann Zutritt zu der Sitzung hat.**

Der Wahlleiter weist die Beisitzer in der Ladung darauf hin, dass der Wahlausschuss ohne Rücksicht auf die Zahl der erschienenen Beisitzer beschlussfähig ist.

TagesordnungI. Öffentliche Sitzung

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Bekanntmachung der Sitzung sowie der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit der Wahlausschusssitzung  
Erläuterung:  
Hierzu wird auf § 6 Abs. 2 KWahlO in Verbindung mit §§ 9 und 23 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Bad Münstereifel und seiner Ausschüsse verwiesen.
2. Feststellung über den Eingang von Einwendungen gegen die Niederschrift über die 1. Sitzung des Wahlausschusses vom 27.05.2008  
Erläuterung: Hierzu wird auf § 21 Abs. 7 und 8 i. V. m. § 23 der Geschäftsordnung verwiesen.
3. Verpflichtung der Beisitzer des Wahlausschusses zur unparteiischen Wahrnehmung ihres Amtes gem. § 6 Abs. 3 KWahlO
4. Feststellung des Wahlergebnisses für die Wahl des Bürgermeisters am 30.08.09
5. Feststellung des Wahlergebnisses für die Wahl des Stadtrates am 30.08.09

Mit freundlichen Grüßen

In Vertretung:

gez. Hans Orth

Ende der öffentlichen Bekanntmachungen

## **Gemeinsames DSL-Projekt in Bad Münstereifel und Nettersheim**

### **Dank bürgerschaftlichem Engagement bald bessere Versorgung für Hohn, Kolvenbach und Boudersath**

An der Grillhütte zwischen Boudersath und Hohn trafen sich über 50 Bürgerinnen und der betreffenden Orte, um sich über das Projekt zur Verbesserung der Breitbandversorgung in Hohn, Kolvenbach und Boudersath zu informieren und ihre Bereitschaft zur tatkräftigen Mitwirkung zu dokumentieren.



Aufgrund des bürgerschaftlichen Engagements, ca. 1.700 Meter Leerrohr im unbefestigten Bereich in Eigenleistung zu verlegen, unterzeichneten die Bürgermeister Alexander Büttner und Wilfried Pracht Büttner eine vertragliche Vereinbarung mit der Deutschen Telekom, die hierzu ihren Mitarbeiter Reinhard Winter nach Boudersath entsandt hatte. Im Gegenzug verpflichtet sich die Telekom, in den nächsten 12 Monaten in den angeschlossenen Orten so gut wie überall mindestens eine Breitbandversorgung der Mindestleistung DSL-6.000 zur Verfügung zu stellen. Die bürgerschaftlichen Erdarbeiten sollen im Oktober diesen Jahres begonnen werden. Wer seine Mithilfe am Montag noch nicht bekunden konnte, kann dies telefonisch bei der Stadt Bad Münstereifel unter der Telefon-Nr. 505-160, per Telefax unter 505-114 oder per E-mail an [j.laqua@bad-muenstereifel.de](mailto:j.laqua@bad-muenstereifel.de) nachholen. Gesucht werden auch Bürger, die Minibagger zur Verfügung stellen, damit die Arbeiten zügiger vorangebracht werden können. Die Bürgermeister haben zugesichert, dass sie mit allen engagierten Bürgerinnen und Bürgern nicht nur ein „Richtfest“, sondern auch die endgültige Abnahme gefeiert wird.

Parallel zu diesen Aktivitäten, die noch auf einer der wohl letzten Altabsprachen mit der Telekom basieren, werden auch die

Projekte zur besseren DSL-Versorgung von Esch und des Rupperather Raums vorangetrieben. Hierzu hat der Arbeitskreis, der sich dies zum Ziel gesetzt hat, zu jeweiligen Veranstaltungen in den Orten eingeladen. Weitere Auskünfte können Sie unter den bereits angegebenen Kontaktdaten erhalten.

## Schulungsangebot für Vereinsmanager: Kostenrechnung und Beitragsgestaltung

Die Bildungswerkkaufenstelle KreisSport-Bund Euskirchen (KSB) bietet in Kooperation mit dem Fußballkreis Euskirchen ein Seminar für Vereinsmanager mit dem Thema „Kostenrechnung und Beitragsgestaltung im Sportverein“ am Montag, den 31.08.2009 ab 18.00 Uhr im Hotel Mäling-Zweifel, Stotzheimer Str. 36 in Euskirchen-Stotzheim, an.

Betriebswirtschaftliche Methoden in einem gemeinnützigen Sportverein - das erscheint vielleicht zunächst ungewöhnlich. Die zunehmende Knappheit der finanziellen, materiellen und personellen Ressourcen veranlasst große und kleine Vereine jedoch gleichermaßen, immer lauter nach zeitgemäßen Konzepten für eine erfolgreiche Vereinsführung und dauerhafte Existenzsicherung zu rufen. Ein erprobtes Instrument zum Erreichen dieses Ziels ist die Kosten- und Leistungsrechnung. Sie ermöglicht Einsichten in die Wirtschaftlichkeit der „Produkte“ und „Dienstleistungen“ eines Sportvereins und zeigt Ansatzpunkte zu deren Verbesserung auf. Dieses Kompaktseminar soll Ihnen helfen, sich als „Produzenten“ eines sportlichen Leistungsangebotes zu verstehen und ihr Kostenbewusstsein in diesem Sinne zu wecken bzw. zu verstärken. Es vermittelt Ihnen das Handwerkszeug für den Aufbau einer angemessenen Kosten- und Leistungsrechnung in einem Sportverein. Darüber hinaus wird aufgezeigt, wie auf der Grundlage einer Kosten- und

Leistungsrechnung ein Vereinsbeitrags-system aufgebaut werden kann, das einerseits verursachungsgerecht, andererseits aber auch sozial ausgewogen ist. Die Wirtschaftlichkeit als Führungsgrundsatz, das Finanzmanagement sowie die Beitragsgestaltung sind weitere Inhalte. Mit einer Fallstudie für den Aufbau einer Kosten- und Leistungsrechnung und eines verursachungsgerechten Beitragsystems in einem Mehrspartenverein wird ein Praxisbezug hergestellt.

Dieses Schulungsangebot ist für Vorstände und Mitarbeiter von Sportvereinen kostenlos und wird von Manfred Diehl, einem kompetenten Referenten des Landessportbundes NRW, durchgeführt. Weitere Informationen und Anmeldung beim KSB Euskirchen, Jülicher Ring 32, 53879 Euskirchen, 02251 / 15679 oder [kontakt@ksbeuskirchen.de](mailto:kontakt@ksbeuskirchen.de) oder bei unserer VIBSS-Mitarbeiterin Helga Köster unter 02255 / 1302 oder [helgakoester@hotmail.de](mailto:helgakoester@hotmail.de).

## eifelbad startet neues Schuljahr mit Party

Am **Samstag, den 22.08.2009**, lädt die DLRG Ortsgruppe Bad Münstereifel e. V. **ab 15:00 Uhr** wieder zu einer Badespaßparty ein.



Die professionelle Animation bietet Spiel, Spaß und Bewegung für alle Altersklassen und erleichtert den Schulkindern so hoffentlich den Start ins neue Schuljahr ein wenig. Natürlich kann dabei auch die

neue Großwasserrutsche ausprobiert werden.

Am Veranstaltungstag gelten die üblichen Eintrittspreise.

Nähere Infos auch unter:  
www.eifelbad.com.

## Wir gratulieren zum Geburtstag

### Am 22. August 2009 wird

Paul Gödderz 83 Jahre  
Mühlenweg 9, Rupperath

### Am 28. August 2009 wird

Maria Barbara Höver 86 Jahre  
Rittersweg 49, Schönau



### Anmeldungen und Rückfragen:

Frau Bettina Kramer  
Tel.: 02253 8580

Das Familienzentrum startet mit einer eigenen Gruppe (ab 3 Jahre) beim

### **Bambini-Lauf**

im Rahmen des Halbmarathon

am **Samstag, 29. August, 12.15 Uhr.**

Startmeldung und Gebühr übernimmt das FZ. Rechtzeitige Anmeldung bitte an o.g. Adresse.

### **Übergabe des umgebauten Kindergartens**

Im Rahmen des diesjährigen Pfarrfestes erfolgt nach umfangreicher Umgestaltung der Kindertagesstätte die Übergabe am

### **Sonntag, 23. August 2009**

11.30 Uhr Familienmesse  
(Jesuitenkirche)

12.30 Uhr Festakt

16.00 Uhr Tombola

bis 18.00 Uhr Programm

auf dem Gelände des

**Pfarr- und Familienzentrums  
St. Chrysanthus und Daria  
Kapuzinergasse/ Alte Gasse**

Neben den Pfarrangehörigen und denen des Familienzentrums sind alle Gäste herzlich willkommen!

### **Eltern-Kind-Kurs**

**24.8. bis 7.12.2009,**  
montags 9.30 bis 11.00 Uhr  
(mit einem Elternabend)

**Kath. Kindergarten  
St. Chrysanthus und Daria  
Kapuzinergasse 13**

Leitung: Beate Corsten  
Kursgebühr: € 39,00 (16 Doppelstunden)

Der Kurs wird in Kooperation mit dem Kath. Bildungswerk im Kreis Euskirchen durchgeführt.



im städtischen  
**Kindergarten Mutscheid**

**Sonntag,  
den 30. August 2009  
11:00 bis 15:00 Uhr**

**Kaffee und Kuchen – Waffeln &  
Popkorn...**

&

**Kinderschminken...**

**Auf Ihr Kommen freuen sich  
der Förderverein, die Kinder  
& Erzieherinnen des Kinder-  
gartens!**

## Begeisterte Gäste strömten zum Seifentag ins Apotheken-Museum

Zum Seifentag am 16. August hatte das Apotheken-Museum des Förderkreises für Denkmalpflege eingeladen. Im Vorfeld hatte man sich einiges einfallen lassen, um kleine und große Gäste ins Museum zu lotsen. Es standen praxisbezogene Vorträge von Apothekerin Getrudis Symann zum Thema „Seifen in der Pharmazie“ auf dem Programm und die Apothekerin Eva-Maria Knoll erklärte den Besuchern gerne den Kräutergarten.

Hauptanziehungspunkt waren aber die beiden Vorführungen des Seifensiedens durch die Seifensiederin Andrea Ohlert, deren handgefertigte Seifen reißenden Absatz fanden. Speziell für Kinder hatte sie sich das Basteln von „Badebömbchen“ überlegt. Begeisterte Kinder stellten mit ihr die Badezusätze her, die die Eigenschaft haben, sich im Badewasser mit Sprudeln und Prickeln aufzulösen.

Überhaupt waren die Kinder zum Mitmachen eingeladen. Mit Jeannette Büniger konnten sie ihre eigene Apotheker-Brause abmischen und gleich verkosten. Vertreten waren die Geschmacksrichtungen Maracuja, Limette und Granatapfel, aber am beliebtesten war nach wie vor der Klassiker Himbeere.

Mit Elke Andersen konnten sie dann eine Lavendelcreme herstellen und Schnupper-Memorys basteln. Letztere greifen die Idee der Riechstraße auf und verbinden sie mit dem Gedächtnisspiel Memory. Allerdings gilt es beim Schnupper-Memory, über den Geruchssinn die passenden Paare zusammen zu stellen.

Da alle Kinder die gebastelten Gegenstände mit nach Hause nehmen durften, konnte man zahlreiche Gäste beladen aber glücklich aus dem Museum kommen sehen. Insgesamt haben über 400 Besucher das Angebot des Seifentages angenommen.

Die Gewinner des Riechspiels werden übrigens in der kommenden Woche benachrichtigt.

## Wein und Käse – Eine traumhafte Verbindung

Bevor am 13. September europaweit der Tag des offenen Denkmals unter dem diesjährigen Motto „Orte des Genusses“ begangen wird, setzt das Apotheken-Museum Bad Münstereifel die erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem Autor und Testredakteur Hans-Wilhelm Apelt fort und lädt am 12. September 2009 zum Seminar „Wein und Käse“ ein. Ort der Veranstaltung ist der Multifunktionsraum.

Dort wird Hans-Wilhelm Apelt den Anwesenden nicht nur edle Käse aus Deutschland, Frankreich und England servieren, sondern sie auch mit den dazu passenden Qualitätsweinen aus Deutschland vertraut machen.

Unter der fachmännischen Anleitung des Experten lernen die Seminarteilnehmer die einzelnen Käsesorten und die dazu passend ausgewählten Weine kennen. Dazu gehört neben dem ansprechenden Kommentar natürlich auch die individuelle Verkostung. Am Ende der rund dreistündigen Veranstaltung werden die Teilnehmer neben dem Genusslebnis auch die notwendigen Kenntnisse haben, zu einem edlen Käse zielsicher den passenden Wein auszuwählen.

Hans-Wilhelm Apelt ist ein anerkannter Fachmann, der u. a. für den „Gault Millau“ und die „Weinwelt“ schreibt. Gerne gibt er sein Wissen weiter – kenntnisreich und kurzweilig sind seine Vorträge, mit denen er sich im Apotheken-Museum mittlerweile ein begeistertes Stammpublikum geschaffen hat.

Weitere Informationen erteilt Herr Bongart unter Tel.-Nr. 02253/542233 oder [h.bongart@bad-muenstereifel.de](mailto:h.bongart@bad-muenstereifel.de).

Die **verbindliche Anmeldung** für das Seminar „Wein und Käse“ nimmt ab sofort die Städtische Kurverwaltung, Kölner Str. 13, gegen Vorkasse (€ 30,00 pro Teilnehmer) entgegen.

Was: „Wein und Käse – Ein Seminar für Genießer“ mit Hans-Wilhelm Apelt  
Wann: Samstag, 12. September 2009, 14.00 bis 17.00 Uhr.

Wo: Multifunktionsraum, Apotheken-Museum Bad Münstereifel, Werther Str. 13 - 15.





## 5. Sport- und Gesundheitswoche

22. bis 30. August 2009

mit vielfältigen Veranstaltungen, Vorträgen und Angeboten rund um  
die Themen Sport und Gesundheit

Weitere Informationen zum nachfolgenden Programm:

Kur und Verkehrsverein e.V. und  
Städtische Kurverwaltung Bad Münstereifel  
**Kölner Str. 13**  
**53902 Bad Münstereifel**  
**Tel.: 0 22 53 / 54 22 44,**  
**Fax.: 0 22 53 / 54 22 45**  
**[touristinfo@bad-muenstereifel.de](mailto:touristinfo@bad-muenstereifel.de)**  
**[www.bad-muenstereifel.de](http://www.bad-muenstereifel.de)**

Sportamt der Stadt Bad Münstereifel  
**Ulrich Ley**  
**Marktstr. 11 - 15**  
**53902 Bad Münstereifel**  
**Tel.: 0 22 53 / 505 140**  
**[u.ley@bad-muenstereifel.de](mailto:u.ley@bad-muenstereifel.de)**  
**[www.bad-muenstereifel.de](http://www.bad-muenstereifel.de)**

Bad Münstereifeler Verein für  
Halbmarathon e.V.  
**Vorsitzende: Michaela Wurms**  
**Speckelsteinstr. 43**  
**53881 Euskirchen**  
**Tel.: 0 22 55 / 95 33 36**  
**[michaelawurms@gmx.de](mailto:michaelawurms@gmx.de)**  
**[www.bad-muenstereifeler-halbmarathon.de](http://www.bad-muenstereifeler-halbmarathon.de)**

Sportwelt Schäfer  
**Im Goldenen Tal 8**  
**53902 Bad Münstereifel**  
**Tel.: 0 22 53 / 76 43, Fax.: 0 22 53 / 54 52 83**  
**[info@sportwelt-schaefer.de](mailto:info@sportwelt-schaefer.de)**  
**[www.sportwelt-schaefer.de](http://www.sportwelt-schaefer.de)**

Samstag, den 22.08.2009

**ab 15.00 Uhr:** DLRG- Badespaßparty im Eifelbad  
**Spiele, Spaß und Bewegung für alle Altersklassen**

Sonntag, den 23.08.2009

**ab 8.30 Uhr:** **Eifelvereinswanderung**  
„Auf und ab im Heckenland Höfen-Monschau“  
**Wanderstrecke: ca. 14 km, Dauer ca. 4 Stunden**  
**Treffpunkt: Parkplatz am Aldi-Markt**  
**Wanderführer: Werner Kolvenbach, Tel. 0 22 56 / 12 62**

**16.00 – 18.00 Uhr:** Botanische Wanderung  
**mit Bärbel Klemme-Hanf**  
**Treffpunkt: Wanderparkplatz „Am Rothenberg“**  
**an der K 44 zwischen Iversheim und Wachendorf**

Montag, den 24.08.2009

**9.30 Uhr:** Wirbelsäulengymnastik  
**funktionelle Kräftigungs-, Dehnungs- und**  
**Mobilisationsübungen zur Entlastung der Wirbelsäule**  
**– geeignet für jedes Alter**  
**Treffpunkt: Sportwelt Schäfer**

**11.30 Uhr:** Gravity Zirkel  
**arbeiten mit dem eigenen Körpergewicht – geeignet**  
**für jedes Alter, „Trainierte“ sowie „Untrainierte“**  
**Treffpunkt: Sportwelt Schäfer**

**19.00 Uhr:** „actiweight“ – Informationsveranstaltung  
**Aktivierung der Wunschfigur:**  
**Gewicht verlieren – Haut straffen – Umfang reduzieren**  
**Treffpunkt: Sportwelt Schäfer**

**19.00 Uhr:** „Wyoming Country Line Dance Gruppe“  
**geeignet für alle Altersstufen und nicht nur für Paare**  
**Treffpunkt:**  
**Bad Münstereifel-Saal im Seniorenzentrum Otterbach**

**19.30 - 21.00 Uhr:** **Kurs aus dem Kneipp-Programm 2 | 2009**  
„Qigong Yangsheng“  
**ausgewählte Übungen der chinesischen Heilkunst**  
**mit Michaela Lindemann, Kursleiterin für Qigong,**  
**Gesundheitspädagogin (8 Termine)**  
**Treffpunkt: Seminarraum des Theaters 1**  
**Anmeldung: Kurverwaltung, Tel. 0 22 53 / 54 22 44**

**20.00 Uhr:** Gravity Zirkel  
**Ideal zum Muskelaufbau, -straffung und Rücken-**  
**stabilisierung: effektiv – gelenkschonend – motivierend**  
**Treffpunkt: Sportwelt Schäfer**

Dienstag, den 25.08.2009

- 8.30 Uhr:** Indoor Cycling  
**und** **Herz-/Kreislauftraining auf dem Rad  
im Rhythmus der Musik**  
**18.30 Uhr:** **Treffpunkt: Sportwelt Schäfer**

Mittwoch, den 26.08.2009

- 9.45 Uhr:** Aero-Pilates  
**kurze Choreographien mit verschiedenen Tanzelementen  
und Pilates-Training  
speziell für Anfänger und Menschen ab 50 Jahren  
Treffpunkt: Sportwelt Schäfer**
- 15.00 Uhr:** „Spaziergang durch schattige Wälder“  
**Treffpunkt: Rathaus, Marktstr. 11**
- 14.00 – 16.00 Uhr** Hui Chungong - zur Gesundheitsförderung  
**16.00 – 18.00 Uhr** Guo Lin Qigong – zur Stärkung des Immunsystems  
**mit Prof. Quiang Miao und Frau Li Wang, Qigong Meisterin  
Treffpunkt: Seniorenzentrum Otterbach**
- 18.30 Uhr:** Step-Aerobic der Klassiker  
**Treffpunkt: Sportwelt Schäfer**
- 19.00 – 20.30 Uhr:** Einstiegskurs für Laufanfänger  
**mit dem Lauffreund des SV 47 Mutscheid  
Treffpunkt: Parkplatz Wasserscheide**
- 19.30 Uhr:** Gravity Zirkel (siehe Montag)

Donnerstag, den 27.08.2009

- ab 8.00 Uhr:** **Eifelvereinswanderung mit Rüstigen Senioren**  
„Kallbachtal und Rurtalsperre“  
**Wanderstrecke: ca. 18 km, Dauer ca. 6 Stunden  
Treffpunkt: Parkplatz Viadukt am Friedhof  
Wanderführer: Daniel Nöke, Tel. 0 22 57 / 71 04**
- 9.30 Uhr:** Schnuppertraining im Geräte Bereich  
**und** **Test-Training an Profi-Kraftgeräten**  
**19.30 Uhr:** **Treffpunkt: Sportwelt Schäfer**
- 18.00 Uhr:** **Bewegungs- und Gesundheitsprogramm**  
„Bewegung – Kneipp – Entspannung“  
**mit Christian Grömping, Physiotherapeut,  
med. Bademeister, Entspannungstherapeut  
(Nordic)Walking, Funktionelle Gymnastik, Kneipp  
und Entspannung  
Treffpunkt. Kurverwaltung im Bahnhof  
Dauer: ca. 70 – 90 Minuten Gebühr: 5,- €  
Anmeldung: Tel. 0 22 53 / 46 72 oder 0 22 53 / 54 22 44**
- 18.30 Uhr:** „actiweight“ – Informationsveranstaltung (s. Montag)



Freitag , den 28.08.2009

- 10.30 Uhr:** Pilates – das Rückentraining  
**Training auf der Matte als Einstieg**  
**Treffpunkt: Sportwelt Schäfer**
- 17.00 Uhr:** Gravity-Pilates am Gerät  
**das Training der „Promis“, weil es so effektiv ist!**  
**Treffpunkt: Sportwelt Schäfer**
- 18.00 Uhr:** Nordic Walking Training  
**Treffpunkt: Sportwelt Schäfer**
- 19.00 - 20.30 Uhr:** **Vortrag aus dem Kneipp-Programm 2 | 2009**  
 „Mehr Wohlbefinden, Lebensqualität und  
 Gesundheit mit NLP“ **mit Marlene Handels-Schmidt,**  
**Dipl. Pädagogin, Mediatorin, NLP-Lehrtrainerin DVNLP**  
**Treffpunkt: Präsentationsraum der Kurverwaltung**  
**Gebühr: 5,- € / 8,- €**  
**Anmeldung: Tel. 0 22 53 / 54 22 44**

Samstag, den 29.08.2009

#### **9. Bad Münstereifeler Halbmarathon**

- 12.15 Uhr:** **Bambinilauf über 200 m**
- 12.30 Uhr:** **Schülerlauf AK6-7 über 1330 m**
- 12.45 Uhr:** **Schülerlauf AK8 über 1330 m**
- 13.00 Uhr:** **Schülerlauf AK9 über 1330 m**
- 13.15 Uhr:** **Schülerlauf AK10 über 1330 m**
- 13.30 Uhr:** **Schülerlauf AK11 über 1330 m**
- 13.45 Uhr:** **Schülerlauf AK12 über 1330 m**
- 14.00 Uhr:** **Schülerlauf AK13-16 über 1330 m**
- 14.15 Uhr:** **Jogginglauf über 5,25 km**
- 15.30 Uhr:** **Volks- und Straßenlauf 11,5 km**
- 15.50 Uhr:** **Halbmarathon 21,098 km, Kreismeisterschaft**

Sonntag, den 30.08.2009

- ab 8.30 Uhr:** **Eifelvereinswanderung**  
 „Von Dahlem zum Bahnhof Blankenheim-Wald“  
**Wanderstrecke: ca. 22 km, Dauer ca. 6 Stunden**  
**Treffpunkt: Parkplatz am Aldi-Markt**  
**Wanderführer: Ludger Werr, Tel. 0 22 53 / 64 35**

# eifelbad

## Das Familien-Spaßbad!



Schwimm- und Sportbecken · Außenbecken  
Kinderspaßbecken · Whirlpool und Suhle · Riesenrutschbahn  
Saunagarten · Solarien · Cafeteria/Restaurant · Große Liegewiese

### Senienschwimmen: Montags 10 -12 Uhr

**Preise:** Erwachsene: 5,00 €/Tag • Kinder (3-18 Jahre): 3,50 €/Tag

**Öffnungszeiten Winter (1.11.-14.03.):**  
Mo 12-22 Uhr · Di-Fr 11.30-22 Uhr · Sa 10-19 Uhr · So 9-19 Uhr

**Öffnungszeiten Sommer (15.03.-31.10.):**  
Mo 12-22 Uhr · Di-Fr 11.30-22 Uhr · Sa 10-20 Uhr · So 9-20 Uhr

*Während der Ferien in NRW ist an allen Werktagen ab 10 Uhr geöffnet!*



[www.eifelbad.com](http://www.eifelbad.com)

Dr.-Greve-Straße 16 · 53902 Bad Münstereifel · Tel. 02253-542450

## Notdienst

Der ambulante ärztliche Notfalldienst ist unter ☎-Nr.: **0180/5044100(12 Ct/min)** zu den folgenden Zeiten zu erreichen.

Mo, Di und Do von 19.00 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr.

Mi und Fr von 13.00 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr.

Sa, So und Feiertage: von 7.30 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr.

### Öffnungszeiten der Notfalldienstpraxen in den Krankenhäusern Euskirchen und Mechernich:

Sa, So und an Feiertagen von 7.30 bis 22.00 Uhr und Mi von 14.00 bis 22.00 Uhr. In lebensbedrohlichen Fällen wählen Sie:

112

### Zahnärztlicher Notfalldienst:

Der zahnärztliche Notfalldienst ist über die ☎-nummer **0180/5986700(18 Ct/min)** zu erreichen.

### Apotheken-Notdienst-Hotline:

Die Apotheker Nordrhein sind über eine eigene Notdienst-Hotline erreichbar. Unter der ☎-nummer **01805-938888(18 Ct/min)** kann man die nächstgelegene dienstbereite Apotheke erfragen. Auf Wunsch wird man auch sofort mit der Notdienst-Apotheke verbunden.

### Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Bad Münstereifel nach Dienstschluss:

Betriebszweig Abwasser: 016951/2729222  
Betriebszweig Wasser: 02253/505197

### Straßenbeleuchtung:

RWE 01802112244(6 Ct/Anruf)  
KEV, Kall 02441/820

### Anrufsammeltaxi

„Die flexible Ergänzung zum Bus“  
**01804 – 151515(18 Ct/min)**

Herausgeber des Amtsblattes/Kneipp-Kurier und für den Inhalt verantwortlich: Der Bürgermeister der Stadt Bad Münstereifel, Marktstraße 11, 53902 Bad Münstereifel (02253/5050). Das Amtsblatt/Kneipp-Kurier erscheint regelmäßig einmal wöchentlich, und zwar freitags. Ist dies ein Feiertag, so ist der Erscheinungstag bereits donnerstags. „Die Gießkanne“ mit dem Amtsblatt als Beilage kann von der Stadtverwaltung, Amt 13, gegen Erstattung der Portokosten (Jahresabonnement 90 €, Einzelheft 1,80 €), bezogen werden. Darüber hinaus kann das Amtsblatt in zahlreichen Depotstellen im Stadtgebiet und beim Bürgermeister der Stadt Bad Münstereifel, Büro für Rat und Bürgermeister, Marktstraße 11, Bad Münstereifel, kostenlos abgeholt werden. Die Depotstellen können jederzeit bei vg. Dienststelle erfragt werden.